

Versicherung über VW und GAP-Risiko

Beitrag von „andreaslindner“ vom 14. März 2006 um 15:20

Hallo,

aus aktuellem Anlass hätte ich folgende Frage an euch:

Hat jemand seinen Touareg über den VW-Versicherungsdienst versichert, und wenn ja, welche Erfahrungen habt Ihr damit gemacht?

...oder habt Ihr einen heißen Tip für eine günstige aber leistungsstarke Versicherung für den Touareg V6 TDI?

Und darüber hinaus habe ich viel über das GAP-Risiko gelesen, weiß jemand ob dieses Risiko durch einen Leasingvertrag direkt bei VW abgesichert ist, oder muß dies extra versichert werden??

Danke für eure Hilfe

Gruß

Andreas

Beitrag von „Franks“ vom 14. März 2006 um 16:00

Hallo Andreas,

meinen Touareg habe ich nicht beim VVD versichert, mit meinen beiden letzten Passats in Deutschland war ich aber beim VVD. Ich hatte nie einen größeren Schaden, kann also nicht sagen, wie sie so was reguliert hätten, ansonsten war ich aber sehr zufrieden, der Vertragsabschluss war unkompliziert, einfach beim Autokauf eine weitere Unterschrift und der Händler hat sich um alles gekümmert.

Als ich dann in die USA umgezogen bin habe ich um eine Bestätigung meiner unfallfreien Jahre gebeten und hatte diese innerhalb von ein paar Stunden als Fax und kurz drauf als Brief in englisch und deutsch.

Ich war jedenfalls sehr zufrieden mit dem VVD und würde jederzeit wieder mein Auto dort versichern.

Gruß,

Frank

Beitrag von „T-RACK“ vom 14. März 2006 um 16:45

Zitat von andreaslindner

Und darüber hinaus habe ich viel über das GAP-Risiko gelesen, weiß jemand ob dieses Risiko durch einen Leasingvertrag direkt bei VW abgesichert ist, oder muß dies extra versichert werden??

Hallo Andreas,

das GAP-Risiko (also der GAP oder die Differenz zwischen Versicherungsleistung und dem jeweiligen Leasing-Restwert im Falle eines Diebstahls oder Totalschadens) ist nur dann beim VVD automatisch mitversichert, wenn Du auch den Leasingvertrag bei VW abschließt. Ansonsten müsstest Du diese Risiko zusätzlich versichern.

Gruß

Chris

Beitrag von „andreaslindner“ vom 14. März 2006 um 17:04

Danke für die schnellen Reaktionen, echt interessant!

andersherum gefragt, ich habe den Leasingvertrag bei VW abgeschlossen, in dem alleine ist aber das GAP-Risiko nicht abgedeckt (unabhängig von der Versicherung), oder?

Also wenn ich richtig verstehe ist es nur abgedeckt wenn ich den Leasingvertrag und gleichzeitig die Versicherung bei VW abschließe? Bitte um Korrektur falls falsch....

Diese Risiko ist bei einem Kaufpreis von über 60 T€ ja nicht gerade unbeträchtlich. Um so eigenartiger, dass man es bei meiner Versicherung, der Nürnberger, erst gar nicht versichern kann. Bin echt froh, dass bei meinem bisherigen Touareg nicht passiert ist...

Gruß

Andreas

Beitrag von „agroetsch“ vom 14. März 2006 um 20:59

Hallo,

seit ich VW fahre bin ich beim VVD, und habe immer auch über die VW Bank finanziert bzw. geleast.

War immer unkompliziert, hatte aber gottlob auch nie größere Probleme.

Wenn ich mir allein den Thread von BenS mit dem geklauten Navi ansehe, wo er in Vorkasse treten soll, bin ich froh darüber dass beim VVD die Versicherung direkt mit dem 😊 abrechnet, dann ist es mir egal wer wem was vorlegen muss...

Beitrag von „T-RACK“ vom 14. März 2006 um 22:38

[QUOTE=andreaslindner

andersherum gefragt, ich habe den Leasingvertrag bei VW abgeschlossen, in dem alleine ist aber das GAP-Risiko nicht abgedeckt (unabhängig von der Versicherung), oder?

Also wenn ich richtig verstehe ist es nur abgedeckt wenn ich den Leasingvertrag und gleichzeitig die Versicherung bei VW abschließe? Bitte um Korrektur falls falsch....

[/QUOTE]

So ist es.

Wenn Du bei VW den Leasingvertrag hast und das Fahrzeug bei VW versicherst, ist das GAP Risiko kostenlos mitversichert.

Gruß
Chris

Beitrag von „dummytest“ vom 15. März 2006 um 17:30

😬 Ahhrrrgg 🤖

Die Sache mit dem "GAP" (also Restwertrisiko) hatte ich auch bei meinem Vorgänger Touareg natürlich mitversichert.....

Das habe ich aber glatt bei meinem "Neuen" vergessen anzugeben, so was blödes. Ich werde da morgen mal anrufen und den Vertrag entsprechend korrigieren lassen (gibt mit Sicherheit kein Problem...).

Kostet übrigens bei mir nix extra 🙌🙌

Beitrag von „sel4s“ vom 15. März 2006 um 18:49

Hallo

es ist definitiv so, daß GAP oder Restwertversicherung bei VW-Leasing nur möglich ist wenn das Auto auch bei VW versichert ist.

Leasing bei VW und Versicherung woanders, nur ohne Restwertabsicherung.

Übrigens ist die Leasing bei VR-Leasing Ddoof etwas günstiger als bei VW-Restwertabsicherung kostet 3,00 € zusätzlich pro Monat, also im verhältnis Peanuts

Gruß Sel4s

Beitrag von „dummytest“ vom 16. März 2006 um 09:18

▮ Zitat von sel4s

Hallo

es ist definitiv so, daß GAP oder Restwertversicherung bei VW-Leasing nur möglich ist wenn das Auto auch bei VW versichert ist.

Leasing bei VW und Versicherung woanders, nur ohne Restwertabsicherung.

Übrigens ist die Leasing bei VR-Leasing Ddoof etwas günstiger als bei VW- Restwertabsicherung kostet 3,00 € zusätzlich pro Monat, also im verhältnis Peanuts

Gruß Sel4s

Alles anzeigen

Stimmt so nicht, meiner ist von VW-Leasing geleast und woanders versichert..... bei einem regionalen Versicherer Niedersachsens (VGH). Wie ich schon schrieb, ich habe es im Dez. 2005 nur vergessen, mit zu beantragen, beim Vorgänger war "GAP" versichert (ohne Aufpreis !!).

ich weiss natürlich nicht, ob alle anderen Versicherer so was auch anbieten, da muss man sicherlich mal rumfragen.

Beitrag von „sel4s“ vom 16. März 2006 um 12:04

Zitat von dummytest

Stimmt so nicht, meiner ist von VW-Leasing geleast und woanders versichert..... bei einem regionalen Versicherer Niedersachsens (VGH). Wie ich schon schrieb, ich habe es im Dez. 2005 nur vergessen, mit zu beantragen, beim Vorgänger war "GAP" versichert (ohne Aufpreis !!).

ich weiss natürlich nicht, ob alle anderen Versicherer so was auch anbieten, da muss man sicherlich mal rumfragen.

Hallo,

dann versuch mal die Differenzabsicherung nachträglich in Deinen Leasingvertrag einzufügen.

Die Versicherungen bieten sowas überhaupt nicht an.
Mein Neuer ist Mitte Feb. zugelassen, und da war die GAP oder Diff.Abs. bei der
zuvor im *post * genannten Konstellation nicht möglich.
Das war die Aussage direkt von VW Leasing - WOB !!

Gruß Sel4s

Beitrag von „dummytest“ vom 16. März 2006 um 12:44

Zitat von sel4s

Hallo,

dann versuch mal die Differenzabsicherung nachträglich in Deinen Leasingvertrag einzufügen. Die Versicherungen bieten sowas überhaupt nicht an.

Mein Neuer ist Mitte Feb. zugelassen, und da war die GAP oder Diff.Abs. bei der
zuvor im *post * genannten Konstellation nicht möglich.

Das war die Aussage direkt von VW Leasing - WOB !!

Gruß Sel4s

Alles anzeigen

Das hat doch mit meinem Leasingvertrag gar nichts zu tun.

Es geht doch nur um die Zeitwerterstattung im Schadensfall von der Fahrzeugversicherung.
Dieser Zeitwert muss der Höhe der vertraglichen Restforderung der Leasinggesellschaft entsprechen, für den Fall:

- dass das Fahrzeug einen Totalschaden hat
- ich somit vorzeitig den Leasingvertrag beenden muss
- und die Leasing dafür einen Betrag X haben will.....

Die Leasing kalkuliert den Fahrzeugwert i.d.R. linear (also für jeden Monat der Leasinglaufzeit),
der eigentliche Fahrzeugzeitwert in diesem bestimmten Monat ist aber ein anderer, und dieser
Fahrzeug-Zeit-Wert ist ja normalerweise der Versicherungswert.

Am Ende Leasing-Laufzeit entspricht dann der Zeitwert wieder dem Restwert der Leasing.

Und genau diese Abweichung wird zusätzlich "versichert"=GAP Klausel über die
Fahrzeugversicherung.

Beitrag von „gs_freund“ vom 25. März 2006 um 18:20

Hallo,

da ich selbst im Aussendienst bei der SIGNAL IDUNA Gruppe arbeite, habe ich natürlich einige Vergleiche beim Erhalt meines V6TDI gemacht. Zu VVD kann ich nur sagen: Einer der Teuersten! Dazu kommt, dass man es im Schadenfall mit einem Direktversicherer zu tun hat. Hinter dem VVD steht übrigens die Allianz - ist bei Opel, Fiat und diversen anderen Versicherungsdiensten ebenso.

Letztendlich war ich bei uns im Hause mit Abstand am günstigsten. Man sollte hier zwischen Direktversicherer und Versicherer mit Aussendienst (soweit der was taugt...) und den individuellen Merkmalen unterscheiden und das macht eine pauschale Aussage unmöglich!

Die GAP-Deckung ist sicherlich gekoppelt an die Versicherung, niemals an den Leasingvertrag. Da der Leasingvertrag nach Ablauf endet, endet nicht automatisch die GAP und umgekehrt.

Gruss Gerd

Beitrag von „Olli911“ vom 13. Juni 2006 um 07:49

Die GAP Deckung machen fast alle großen Versicherungskonzerne mit geringen monatlichen Zusatzkosten.

Ich kann mich der Meinung nur anschließen, dass der VVD ja eine Art Direktversicherer ist. Schadenmeldung usw. macht man selbst, und hier passieren schon die schlimmsten Fehler. Besser einen kompetenten Ansprechpartner zu haben, der diese Sachen für einen übernimmt.

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 14. Juni 2006 um 10:26

Habe mich gerade bei meiner Versicherung (HUK) kündigt gemacht. Die bieten solch eine GAP-Sicherung gar nicht erst an! 

Beitrag von „Amadeo“ vom 18. August 2006 um 13:03

Also ich zahle über die Kreissparkasse bei der auch mein Leasing läuft 5 € Pro monat habe dann anspruch auf die Neuanschaffung eines Fahrzeugs auch wenn mittlerweile das Auto teurer wird wird das bezahlt. Das heisst ich kann mir ein Auto mit gleicher Ausstattung wieder so bestellen wie es war ohne einen cent drauflegen zu müssen. Eingeschlossen sind auch Überführungskost etc.

Gruß Christian

Beitrag von „EzioS“ vom 18. August 2006 um 13:55



Verdammt, bin ebenfalls bei der HUK versichert und wie bereits von Silberfuchs erwahnt, bieten die keine GAP-Sicherung an.....!

OTon HUK: Noeee, sowas machen wir nicht.....!



OTon EzioS: Dann werd ich mir wohl eine neue Verisicherung suchen muessen.

OTon HUK: Viel Spass.

Unglaublich!!!!!!!

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 18. August 2006 um 14:06

Vielleicht wäre es ganz gut, wenn jeder mal bei seiner V ersicherung anklopft und nachfragt und die Antwort hier einstellt. Das wäre für die Auswahl einer neuen Versicherung durchaus ein Entscheidungsgrund. Ich werde jedenfalls zusehen, was besseres als die HUK zu bekommen. Hab schon ein Angebot von der Debeka für 120,-€ weniger im Jahr (bei 40/50%), nach der GAP muß ich mich noch erkundigen.

Beitrag von „jamesbond“ vom 18. August 2006 um 14:15

Ob ich "GAP" dem Versicherungs- oder dem Leasingvertrag "zuordne" ist doch völlig gleichgültig.

Es muss die Finanzlücke zwischen Forderung des Leasinggebers bei vorzeitiger Auflösung des Leasingvertrages und der Erstattung der Kfz-Versicherung, z.B. bei Totalschaden, (fremde Haftpflicht oder eigene Kasko) abgedeckt sein.

Wer mir diese Versicherungsleistung anbietet ist doch eigentlich egal.

Für die hier genannte Beträge von 0,- bis 5,- € im Monat sollte das selbstverständlich sein.

LG

james

Beitrag von „Ezios“ vom 18. August 2006 um 16:12

[Silberfuchs:](#)

Debeka: GAP - nein, gerade bestaetigt bekommen!

Beitrag von „dummytest“ vom 18. August 2006 um 16:27

Zitat von Silberfuchs

Vielleicht wäre es ganz gut, wenn jeder mal bei seiner Versicherung anklopft und nachfragt und die Antwort hier einstellt. Das wäre für die Auswahl einer neuen Versicherung durchaus ein Entscheidungsgrund. Ich werde jedenfalls zusehen, was besseres als die HUK zu bekommen. Hab schon ein Angebot von der Debeka für 120,-€ weniger im Jahr (bei 40/50%), nach der GAP muß ich mich noch erkundigen.

na gerne,

--> VGH (regional in Niedersachsen) GAP ohne Mehrkosten

Beitrag von „jamesbond“ vom 18. August 2006 um 16:52

Zitat von Silberfuchs

Vielleicht wäre es ganz gut, wenn jeder mal bei seiner Versicherung anklopft und nachfragt und die Antwort hier einstellt. Das wäre für die Auswahl einer neuen Versicherung durchaus ein Entscheidungsgrund. Ich werde jedenfalls zusehen, was besseres als die HUK zu bekommen. Hab schon ein Angebot von der Debeka für 120,-€ weniger im Jahr (bei 40/50%), nach der GAP muß ich mich noch erkundigen.

Ich habe das GAP-Risiko mit 3,- €/Monat über den Leasinggeber abgedeckt.
Den Schadensfall müsste er dann auch gleich selbst regulieren.

Außerdem kann ich die Kfz-Versicherung wechseln, ohne auf die GAP-Möglichkeit zu achten.

LG
james

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 14. Oktober 2007 um 21:06

Ich wärme das Thema mal wieder auf. Der Kündigungstermin für die Kfz-Versicherung rückt ja wieder in Reichweite. Ich habe ja meinen auch bei der HUK versichert. Habe heute noch mal in den aktuellen Versicherungsbedingungen nachgelesen. Von GAP steht da nach wie vor nichts. Echt traurig. Ich habe da nämlich fast alle Versicherungen und eigentlich keine Lust, die alle zu wechseln (oK, müsste ich ja auch nicht zwangsläufig).

Hier wurden ja schon die VGH und Volkswagen-Versicherung genannt. Wer hat noch eine andere Gesellschaft mit GAP-Absicherung mit vernünftigen Preis-Leistungsverhältnis?

Thomas

Beitrag von „MKZ“ vom 14. Oktober 2007 um 21:13

Hallo Thomas

ich weis nicht, wieviel Du derzeit bezahlst. Bei VW liegt meine Prämie - leider nur monatlich zu zahlen - = 30,85 € für Haftpflicht, Vollkasko mit 300,00 SB, Teilkasko mit 150,00 SB und GAP-

Deckung. Die Beiträge sind konstant und für die Dauer der Laufzeit wirst Du im Schadensfall auch nicht hochgestuft.

Für ein Auto wie der Dicke geht das meines Erachtens in Ordnung. Vielleicht hilft Dir die Information 😄.

Viele Grüße aus Fürstenwalde

Marco

Beitrag von „EzioS“ vom 14. Oktober 2007 um 21:22

Zitat von Thomas TDI

... Ich habe ja meinen auch bei der HUK versichert....Von GAP steht da nach wie vor nichts....Wer hat noch eine andere Gesellschaft mit GAP-Absicherung mit vernünftigen Preis-Leistungsverhältnis?

Hallo Thomas,

war selber lange Jahre Kunde bei der HUK. Habe aber mit dem Dicken zur Allianz gewechselt. Mit GAP Abdeckung zahle ich im Monat nur 4 Euro mehr als damals bei der HUK - eine wirkliche Alternative für mich.

